

10. Richtlinie Vorsänger-Ausbildung

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum Vorsänger-Dienst in der Liturgie

Die Ausbildung zum/zur Vorsänger/in erfolgt im Auftrag des Referats Kirchenmusik (RKM) der Diözese Limburg durch die Bezirkskantor:innen.

Die Kurse werden regelmäßig für mehrere Bezirke gemeinsam durchgeführt. Die Inhalte werden in Form von Modulen vermittelt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

I. Kursstruktur

Basismodul

- Wechselgesänge und einfache Vorsingdienste im Gotteslob
- Auftreten, Haltung und Blickkontakt beim Vorsingen
- Hinführung zur eigenständigen, praxisbezogenen Stimmbildung
- Zusammenspiel zwischen Vorsingen und Orgelbegleitung
- Psalmtöne der Tagzeitenpsalmodie

Kernmodul

- Antwortpsalm und Ruf vor dem Evangelium, Kantorenbücher, Exsultet, Tagzeitenliturgie
- Sängerrische Haltung und Präsenz, Stimmbildung
- Praktische Erprobung in Gottesdiensten
- D-Blockseminar „Liturgisches Wissen“

II. Dauer der Ausbildung

Basismodul

Vier Einheiten zu je 120 Minuten in der Gruppe. Ergänzend begleitende Video-Tutorials.

Gemeinsam gestalteter Abschlussgottesdienst.

Nach Abschluss erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung.

Kernmodul

Terminvereinbarung in individueller Terminabsprache, z. B. als Mentorat beim einem/einer Bezirkskantor/in zur praktischen Weiterentwicklung und Begleitung.